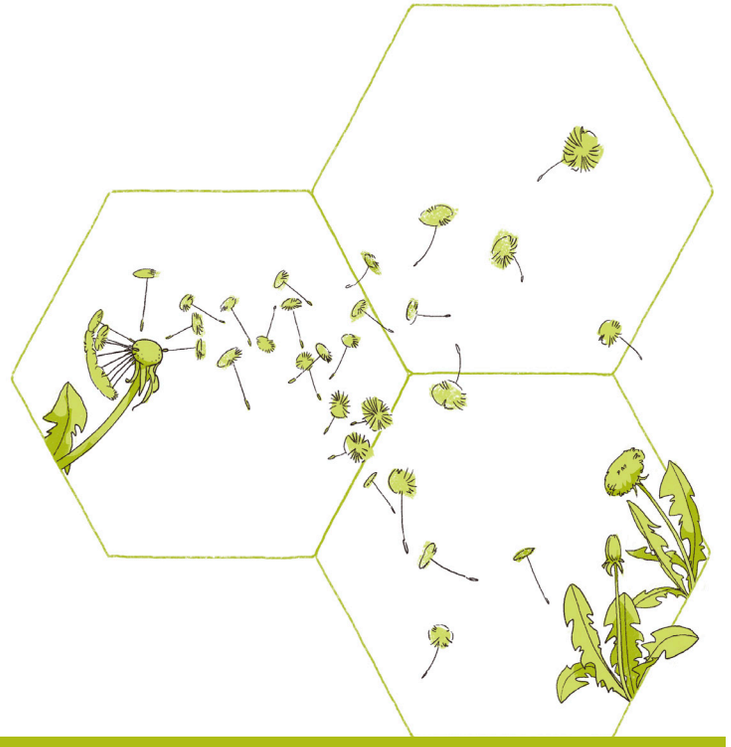
HOCH N Nachhaltigkeit an Hochschulen



Nachhaltigkeit an Hochschulen:

entwickeln - vernetzen - berichten

2016 - 2021

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA
Sozial-ökologische Forschung

Das HOCH^{N}-Projekt

Das Verbundprojekt *Nachhaltigkeit an Hochschulen: entwickeln – vernetzen - berichten (HOCH^{N})* wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Zeitraum 2016-2021 gefördert und widmete sich der anwendungsbezogenen Forschung zu Nachhaltiger Hochschulentwicklung in Deutschland.

Ziel des Projekts war die Etablierung eines bundesweiten Netzwerkes zu Nachhaltigkeit an Hochschulen sowie die Umsetzung konkreter Forschungs- und Implementierungsmaßnahmen zu den Handlungsbereichen:

- Governance
- Lehre
- Forschung
- Betrieb
- Transfer
- Nachhaltigkeitsberichterstattung

Weitere Informationen zum HOCH^{N}-Projekt

www.hoch-n.org

Das HOCH^{N}-Netzwerk

Über das HOCH^{N}-Netzwerk wurden bislang Aktivitäten, Projekte und transformative Ansätze im Kontext Nachhaltiger Entwicklung an deutschen Hochschulen über eine Online-Landkarte sichtbar gemacht.

www.nachhaltige-hochschullandschaft.de

In mehr als 200 interaktiven Veranstaltungen auf regionaler und überregionaler Ebene konnten Nachhaltigkeitsengagierte deutscher Hochschulen kooperativ voneinander lernen und profitieren.

Darüber hinaus wurde über HOCH^{N} auch die Vernetzung mit internationalen Nachhaltigkeitsakteur*innen – wie beispielsweise der COPERNICUS Alliance – gestärkt.

Whole Institution Approach

Nachhaltige Entwicklung ist gekennzeichnet von Pluralität und Themenvielfalt. Für eine ganzheitliche Nachhaltigkeitstransformation von Hochschulen sind nicht nur die Aktivitäten einzelner Handlungsbereiche relevant, sondern letztlich deren Schnittstellen und synergetische Verschränkungen.

Ein «**Whole Institution Approach**» adressiert die einzelnen Handlungs- und Themenfeldern Nachhaltiger Entwicklung und verknüpft unterschiedliche Systemebenen.

Um einen offenen Wissens- und Erfahrungsaustausch zu nachhaltiger Hochschulentwicklung zu ermöglichen und damit Whole Institution Approaches zu unterstützen, wurden im Kontext von HOCH^{N} analoge sowie digitale Dialogräume initiiert. Sie dienen dazu, gemeinsam die Herausforderungen zu analysieren und anzugehen, die sich für die Umsetzung einer Nachhaltigkeitstransformation an Hochschulen - aber auch anderen Institutionen- ergeben. Zugleich bieten sie Gelegenheit zu gegenseitigem, transformationalem Lernen gesamtinstitutioneller Perspektiven Nachhaltiger Entwicklung.

Illustrationen von Charlotte Hinzmann

DG HOCH^{N}

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltigkeit an Hochschulen e.V.

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltigkeit an Hochschulen (DG HochN)

Um die im HOCH^{N} Projekt begonnenen Aktivitäten und Vernetzungen auch über die unmittelbare Projektlaufzeit hinaus aufrechtzuerhalten und auszubauen, wurde im April 2020 die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltigkeit an Hochschulen e.V. (DG HochN) ins Leben gerufen.

Die DG HochN fasst die Wirkungen der Projekte HOCH^{N}, Virtuelle Akademie Nachhaltigkeit, netzwerk n und weiterer bisheriger Aktionen zu (B)NE als tragendes Fundament auf und bietet die Arena, gemeinsam die nachhaltige Hochschullandschaft in Deutschland mitzugestalten.

In diesem Sinne verfolgt die DG HochN das Ziel, das UNESCO-Programm „Bildung für Nachhaltige Entwicklung 2030“ im deutschen Hochschulsystem weiter verankern zu helfen. Die DG HochN ist dem Whole-Institution-Approach verpflichtet und lädt Hochschulen sowie Hochschulangehörige ein, sich in Form einer DG HochN-Mitgliedschaft zu beteiligen.

Mitglied werden in der DG HochN

DG HochN-Mitglieder werden können sowohl Einzelpersonen als auch Hochschulen und hochschulische Teilinstitutionen (Lehrstühle, Zentren etc.). Mitglieder profitieren u.a. von weitreichenden Vernetzungsangeboten zu Nachhaltiger Hochschulentwicklung, digitalen Hubs, Zugang zu bzw. Aufnahme in den DG HochN-Expertisepool, Sichtbarkeit der eigenen Nachhaltigkeitsaktivitäten und vielem mehr.

Weitere Informationen

www.dg-hochn.de

HOCH^{N}: ERGEBNISSE UND PERSPEKTIVEN

Das HOCH^{N} Wiki

Das HOCH^{N}-Wiki ist eine gemeinsame Online-Plattform, die zur Nutzung für alle Interessierten offensteht. Hier werden die Ergebnisse von HOCH^{N} in einem integrierten, digitalen Gesamtformat zusammengeführt und können durch die Community kommentiert und weiterentwickelt werden.

Ergänzend werden im Wiki Erfahrungsberichte, Good-Practice-Beispiele und Schnittstellenanalysen bereitgestellt.

Alle interessierten Akteur*innen haben hier die Möglichkeit, Know-how zu nachhaltiger Hochschulentwicklung digital zu erschließen, miteinander zu teilen und Nachhaltige Entwicklung an und mit Hochschulen weiterhin aktiv sowie kollaborativ zu gestalten.

Weiterführende Informationen

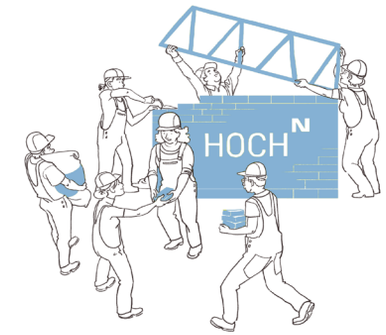
www.hochnwiki.de

Die HOCH^{N}-Roadmap 2030

Im HOCH^{N}-Wiki findet sich auch die HOCH^{N}-Roadmap «Nachhaltige Hochschullandschaft 2030». Mit der Roadmap werden Perspektiven, Potentiale sowie konkrete Umsetzungsvorschläge aufgezeigt, wie eine Nachhaltigkeitstransformation an deutschen Hochschulen bis 2030 gelingen kann.

Die Roadmap adressiert unterschiedliche Themenfelder nachhaltiger Hochschulentwicklung und speist sich aus mehreren Quellen, u.a.:

- HOCH^{N}-Verbund-Bericht zur Nachhaltigen Entwicklung im Wissenschaftssystem
- Matrizen mit Modelllösungen und Handlungsvorschlägen für einzelne Handlungsfelder
- offener Ideenpool, der zum Ergänzen, Fortschreiben und Kooperieren einlädt!



Die Roadmap dient als Grundlage für die Vision, dass bis 2030 alle Hochschulen in Deutschland Nachhaltigkeit und Bildung für Nachhaltige Entwicklung zu einem sichtbaren und effektiven Ausdruck ihres Wirkens in Forschung, Lehre, Betrieb, Governance, Transfer und Berichterstattung gemacht haben. Denn Hochschulen als Wissenschaftseinrichtungen, Foren gesellschaftlicher Transformationsprozesse und Bildungsstätten für zukünftige Generationen sind als beispielgebende Institutionen für die Erreichung der globalen Sustainable Development Goals (SDGs) in besonderer Weise gefordert.

Weitere Informationen

www.hochnwiki.de